

Protokoll der AStA-Sitzung vom 21.02.23

Name	Referat	Anwesend	Entschuldigt
Kern-AStA			
Berger, Clemens	PolBil, DSL, Kultur	X	
Braun, Marius	Koordination	X	
Bühning-Uhle, Clara	Koordination, WoSo		X
Dimitrijevic, Emilija	Öffi	X	
Frkic Wegener, Felina	Antifa	X	
Haase, Severin	Öko	X	
Höffken, Tim	Finanzen		
Hügelschäfer, Kristin	Öffi, Personal	X	
Jenschke, Oliver	Verkehr	X	
Josten, Fabian	PolBil	X	
Koenen-Rindfrey, Paul	DSL	X	
Kruse, Johanna	Koordination	X	
Mehovic, Ksenia	Öffi		X
Paetzold, Anchristin	HoPo	X	
Quintel, Daniela	Öko		X
Reusch, Johannes	Antifa		
Schaffrath, Luisa	Öko	X	
Schmelzer, Michaela	Finanzen		
Soda, Sami	Antifa	X	
Sowwa, Michail	Verkehr, DSL	X	
Stuede, Deleenn	Öffi	X	
Stinnesbeck, Tristan	PolBil, HoPo	X	
Tauche, Henning	HoPo	X	
Voigt, Maximilian	Verkehr		
Volpe, Alice	DSL, PolBil	X	
Walter, Maxim	Personal, Finanzen		X
Yasar, Habib	WoSo, Antifa	X	
Yasin, Mara	Öko, Kultur	X	

Autonome Referate

AB*ST*QR	
AFR	
ABeR	
ASV	
AREA	X
AHKR	X
QFFR	

Sonstige:

Fachschaftenkonferenz X

Beschlussfähigkeit: gegeben
Protokollant*in: Marius Braun
Redeleitung: Johanna Kruse

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit 3
2. Gäste 3
3. Protokoll der vergangenen Sitzung 3
4. Berichte über Umlaufbeschlüsse 3
5. Anträge 3
6. Berichte 4
7. Sonstiges 6
8. Termine 10

1. BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Zu Beginn der Sitzung waren 12 Referent:innen anwesend. Alle Listen sind vertreten. Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Anzahl der Referent:innen erhöhte sich auf bis zu 23.

2. GÄSTE

- Melina Blankenburg
- Mira Gerber

3. PROTOKOLL DER VERGANGENEN SITZUNG

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde fristgerecht in den Sitzungsordner hochgeladen. Gibt es Änderungswünsche?

- Kiki: Unter "Berichte", Bericht zu Bündnis Klinikum, muss noch das Datum eingefügt werden.

Abstimmungsergebnis bei 11 abgegebenen Stimmen:

- Ja 7
- Nein 0
- Enthaltung 4

Das Protokoll wurde angenommen.

4. BERICHTE ÜBER UMLAUFBESCHLÜSSE

Folgende Berichte über Umlaufbeschlüsse wurden ohne Beanstandungen präsentiert:

UB zur Kooperation mit der Flimmerkiste (Kristin/Öffentlichkeitsarbeit)

- Kiki: UB wurde mit 14 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen. Von Flimmerkiste nicht so konstruktive Antwortmail bekommen, haben noch nicht so ganz verstanden was das bedeutet, wollten trotzdem dass wir ihnen Logo schicken. Antwortmail wird im Laufe des heutigen Tages im Sitzungsordner unter "Sonstiges" hochgeladen. Ksenia wollte nochmal drauf antworten. Leider kann man geschwärzte Namen trotzdem erkennen. Leute aus Flimmerkiste sind nur noch zu zweit.

5. ANTRÄGE

5.1 Antrag auf Veröffentlichung der Resolution zur Transparenten Wohnheimplatzvergabe (Sebastian/AREA)

- Sebastian: Haben im letzten StuPa über Resolution abgestimmt, sollte veröffentlicht werden, am besten auch auf Insta. Änderungsantrag, dass wir das auch als AStA unterstützen.

- Kiki: Stimme der Änderung zu.
- Sebastian: Im Text müsste immer "der AStA" ergänzt werden.
- Johanna: Also im Text zu "StuPa und AStA" ändern.

Änderungsantrag:

- Ja 12
- Enthaltung 1
- Nein 0

Der Änderungsantrag wurde angenommen.

Abstimmung über den Antrag in geänderter Form:

- Ja 12
- Enthaltung 2
- Nein 0

Der Antrag wurde angenommen.

6. BERICHTE

6.1 Hanaugedenken - Demo vom 15.2.

- Kiki: Hanau hat sich am 19.2. gejäht, Demo war diesmal schon am Mittwoch wegen Fasching. Etwa 150 Leute waren da. Es gab viele Redebeiträge, fand gut dass auf die Länge der Beiträge geachtet wurde. Vom AStA gab es keinen Redebeitrag. War nicht so in die Orga involviert. Bildungsreferentin von der DGB-Jugend meinte, dass alles relativ schleppend lief und Zusammenarbeit mit dem AStA diesmal als nicht so gut empfunden und Aufgaben nicht so gut erledigt wurden.
- Habib: Es war in der Orga so vereinbart, dass AStA ein Gedicht vorträgt. Das wollte Sami machen, aber er war krank. Hätte gerne Rede gehalten, aber Liste an Beiträgen war schon zu lang. Kann Sache mit der Orga nicht so ganz nachvollziehen. Es wurde eher kritisiert, dass nur Antifa teilgenommen hat.
- Felina: Sache mit Gedicht war schade. Verstehe Kritik, aber Menschen aus Orga mussten doch wissen, dass es an Krankheitsfall lag. Ich hätte das Gedicht nicht vortragen wollen, da ich nicht so betroffen bin. Habe die Zusammenarbeit auch als schlecht empfunden. Die Kommunikation war nicht so gut leider. Redebeiträge fand ich gut aufeinander abgestimmt, hätte mir gewünscht dass mehr Leute dagewesen wären. Flyer und Plakate haben wir nur sehr spät erhalten. Habe aber Rückmeldung erhalten, dass Orga-Schwierigkeiten nicht aufgefallen sind.
- Kiki: Kritik war nicht, dass Sami krank geworden ist.
- Sami: War sehr krank und konnte nicht hingehen.
- Kiki: Hatte mitbekommen, dass es Probleme mit Flyern gab.

6.2 FSK 16.2. (Clemens/ DSL)

- Clemens: Am Donnerstag war FSK im Plastikatelier. Antrag von Henning bzgl. Aufwandsentschädigung wurde angenommen. TOP Rettung kleiner Fachschaften, es wurde darüber gesprochen, dass verschiedene Fachschaften brachliegen. Es gibt jetzt Fachschaft Raketenbau und Luft- und Raumfahrttechnik (raketenbau@fb07.uni-giessen.de) . Wir haben Reading Week angesprochen, Reaktion war relativ verhalten. Nur etwa die Hälfte hat sich dafür ausgesprochen. Außerdem ist Fachschafts-ASTA Turnier geplant, haben sich bisher aber nur 2 Leute gemeldet. Planung würde dann im März losgehen.

6.3 HPVG-Novellierung (Tobias/AHKR; Henning/HoPo)

- Tobias: Waren bei Anhörung zum HPVG im Landtag. Nach wie vor werden SHKs nicht als Beschäftigte angesehen, sind von Personalvertretung ausgeschlossen. Redebeiträge haben das auch kritisiert, ob davon was zu erhoffen ist, ist fraglich. CDU hatte bisher keine Bereitschaft gezeigt Änderung durchzuführen.
- Henning: Zweite Lesung am 22.03., haben Optionen abgewogen was wir machen können. Option wäre Rechtsgutachten dafür. Habe dafür einen Prof in den Startlöchern. Wie steht ihr dazu? Rechtsgutachten würde aber auch was kosten.
- Clemens: Finde es sinnvoll, aber was kostet es?
- Micha: 600-800 €.
- Henning: Mehr als 1000 Euro sicher nicht.
- Paul: Halte es auch sehr gut, Zustand finde ich nicht nachvollziehbar. Selbst wenn teurer würde ich es trotzdem unterstützen wollen. Auch Studis die angestellt sind, sollten die Möglichkeit bekommen
- Micha: Wer macht das?
- Henning: Prof. Reimer. Er kennt sich damit aus und ist für das bessere juristische Argument zu haben. Außerdem ist er CDU Mitglied und da gut vernetzt, macht das Ganze schlagkräftiger.

Stimmungsbild:

Die Mehrheit der Referentis spricht sich dafür aus

- Clemens: Was würde es bringen wenn es nach der Lesung fertig wird?
- Henning: Wir haben dieses Jahr noch Wahlkampf, kann man dann gut in Stellung bringen. Bei nächster Novellierung kann man das wieder mitgeben.
- Paul: Besteht Möglichkeit, dass es noch jemand anderes machen kann, damit es zur zweiten Lesung fertig wird?
- Henning: Die zweite Lesung ist in einem Monat, das ist schon sehr sportlich.
- Micha: Man könnte auch Prof. Augsberg fragen, aber eher zweite Wahl.

6.4 Antrag zu Sitzungsgeld in der akademische Selbstverwaltung (Henning/HoPo)

- Henning: Wir planen Antrag für Sitzungsgeld (FBRs, Kommissionen, Senat). Jedes studentisches Mitglied soll ein Sitzungsgeld auf Kosten der Uni bekommen. Andere Unis haben das schon, will es in nächster Sitzung einbringen.

7. SONSTIGES

7.1 Stupa-Sitzung im März? (Mira/StuPa-Präsidium)

- Mira: Mir ist zugegangen, dass StuPa-Sitzung im März abgehalten werden sollte (v.a. Wahlen zum AStA). Ist das noch gewünscht? Nochmal Erinnerung an drei autonome Referate, dass sie immer noch keine VV abgehalten haben. Wenn da in nächster Zeit nichts kommt müssen wir überlegen, was wir machen.
- Henning: Wir müssten dann Abwahanträge stellen.
- Johanna: Christian will Sitzungen bald abhalten.
- Mira: Sollte eigentlich schon zu Beginn des WiSe abgehalten werden. Wäre gut wenn sie sich mal melden würden.
- Kiki: Mitarbeiterinnen des AStA haben Antrag zu Inflationsausgleich, müsste auch durch StuPa. Wäre als UB schwierig.
- Henning: Kann man das rückwirkend machen?
- Kiki: Muss ich fragen.
- Clemens: Wir wollen eine neue Referentin reinwählen.
- Malena: Ich müsste auch noch gewählt werden.
- Mira: Finanzen muss auch noch Jahresabschluss durchkriegen, würde es ungern als UB machen. Könnte man auch noch im April machen, aber lieber früher als später. Ich sehe, dass Stimmung eher für Sitzung im März spricht.

7.2 Aktualisierung der Website (Kiki/Öffentlichkeitsarbeit)

- Kiki: Wollen in vorlesungsfreier Zeit die Website aktualisieren. Haben bereits Verkehr und Kultur angeschrieben, Personal ist an Beratungssachen dran. Sollen weitere Reiter aktualisiert werden? Dann bitte bei Öffi melden und gerne aktualisierte Informationen mitsenden. Verkehr sollte nach Semesterticket und Freibadflatrate schauen, Personal bin ich dran. Wollen das als Lückenfüller-Post auf Social Media machen, wäre gut wenn ihr euch in den nächsten Wochen meldet.
- Sebastian (FSK): Wäre gut, wenn man die Formulare wieder ausfüllen könnte.
- Kiki: Kann ich mitnehmen.
- Micha: Fände Gruppenfoto gut.
- Oli: Es gab Problem wegen Gültigkeitsbereich.
- Kiki: Ich weiß Bescheid.
- Alice: Für Gruppenfoto ist wohl die Fluktuation einfach zu hoch.
- Micha: Fände es gut das regelmäßig zu machen.
- Alice: Wäre wohl zu viel Aufwand.
- Johanna: Vielleicht reichen ja Referatsbilder.

- Luisa: Fände Karte gut, damit man sieht wo wir sind.
- Oli: Ihr könnt auch auf die JLU Karte verlinken, da sind wir auch drauf.

7.3 Erstibeutel/Konferenzraum (Kiki/Öffentlichkeitsarbeit)

- Kiki: Ab Mitte März werden Goodies angeliefert, in der letzten Märzwoche wollen wir die Beutel packen und vom 3. bis 6. April verteilen. Laut Amin ist der Saal vom StuWe weiterhin dienstags auf den AStA geblockt(?), können die Sitzungen für die entsprechenden Wochen dahin ausweichen? Habe den Leuten angegeben, dass sie die Sachen bis 20.03. anliefern sollen. ch weiß nicht, wie lange wir diesen Saal brauchen, während Ersti-Wochen aber schon.
- Johanna: Vorschlag, dass wir die AStA Sitzung währenddessen dort abhalten.

7.4 "Entlastungspakete", Einmalzahlungen und andere Nebelkerzen (Oliver/allgemein)

- Oli: Habe mich über Entlastungspakete geärgert. Gibt es Initiativen, die das als Studierendenschaft kritisiert?
- Clemens: Was haben Studis sonst für Lobby außer uns?
- Henning: Es gibt die fzs, die haben dazu auch schon mobilisiert. Gab einiges dazu. Gerade gibt es auch noch eine Aktion dazu.
- Kiki: Wir können auch gerne etwas eigenes dazu machen.
- Sebastian (FSK): Wir haben in Berlin auch mal dazu demonstriert, war auch in den Nachrichten. Man sollte aber auch drastischere Aktionen in Betracht ziehen.
- Henning: Beitritt zum fzs ist im StuPa gescheitert.

7.5 Thema Reading Week (Clemens/DSL)

- Clemens: Vorletzte Woche Freitag hatten wir einen Termin mit Michael Berls. Haben uns über letzte Reading Week ausgetauscht. Berls hätte sich gerne mehr Unterstützung von Studis gewünscht. Wurde auch im Senat recht stiefmütterlich behandelt, Frau Lorenz war eigentlich dafür aber hat das nicht so unterstützt. Wollen Anfang April in die Planung gehen, müssten aber viele Fürsprecher:innen sammeln. Bräuchten in AStA, StuPa und FSK Bekräftigung der Unterstützung, damit wir damit in den Senat gehen können. Wie seht ihr das?
- Alice: Wir können gerne im Senat dafür werben. Profs finden das insgesamt nicht so toll und arbeiten z. T. aktiv dagegen, aber kriegen wir hin.
- Micha: Wir brauchen viele positive Stimmungsbilder von StuPa, AStA und FSK. Wir müssen schauen, was wir machen können, damit Personen nicht dagegen angehen. Wir müssen Frau Lorenz und die Dekanate mit ins Boot holen.
- Henning: Wann soll das durch welches Gremium?
- Clemens: Muss Anfang März fertig sein. Wir haben gesagt, dass wir Stimmungsbilder sammeln, und wollen dann in den Senat gehen.
- Henning: Wir warten dann auf dein OK.
- Micha: Wenn wir die Resolution von studentischen Gremien haben, haben wir im Senat auch bessere Karten.

- Henning: Ist den Profs aber egal.

7.6 Anstehende Veranstaltung (Tristan und Henning/HoPo)

- Henning: Sascha Schmidt war früher Antifa-Referent hier und hat Buch zu rechtem Terror in Hessen geschrieben. Er möchte am 19. April Vortrag halten, könnte man in der KriEWo machen. Zweite Veranstaltung am 28. April ist mit Benjamin Ortmeier, er ist ein emeritiertem Prof, der sich viel mit Lehrkräften in der Nazizeit beschäftigt. Soll der AStA sich daran beteiligen?

7.7 AStA-Schaukasten im Phil I (Felina/Antifa)

- Felina: Sami und ich waren plakatieren. Es hieß, dass wir für sämtliche Flächen eine Genehmigung brauchen. Wir sind als AStA doch Teil der Uni. Ich wurde auf Schaukasten des AStA hingewiesen, es hat aber niemand einen Schlüssel. Jemand vom AStA war wohl schon in Kontakt deswegen. Ich möchte mich drum kümmern ein Schloss zu besorgen. Der Schaukasten hat gute Position, wäre sehr praktisch. Wie regle ich das finanziell? Ich würde es nicht über Antifa abrechnen wollen.
- Tobias: Es gibt auch am Phil II draußen einen, vielleicht können wir da auch Schlüssel bekommen.
- Sebastian (FSK): Früher gab es auch an jedem Campus so einen.
- Felina: Kann noch mal nachfragen.
- Malena: Würde mich interessieren, wie das an anderen Campi so ist.
- Henning: Könnte man über Bürokosten abrechnen. Einen Schlüssel müsste der Wahlausschuss haben. Dass wir da eine Genehmigung brauchen glaube ich nicht. Wenn das so ist, sollten wir dazu einen Antrag im Senat stellen.
- Oli: Wäre gut wenn wir Vorbehaltsflächen für Uni-interne Veranstaltungen bekommen, z. B. vor der Mensa.
- Henning: Bereich vor Mensa gehört aber StuWe.
- Tobias: Kann man schon machen, aber die Sachen werden dann einfach überklebt. Flächen sollte man nutzen wo sie da sind.
- Felina: Uns ist auch aufgefallen, dass es sehr viele gewerbliche Veranstaltungen beworben werden. Für Litfasssäule wurde uns auch gesagt, dass wir Genehmigung brauchen. Wir sollten aber anstoßen, ob wir da Klarheit bekommen können ob wir da drüber plakatieren dürfen. Viele Veranstaltungen, die für Studis vielleicht nicht so relevant sind.
- Micha: Können wir vielleicht auch über FSK machen, die haben ja auch Flächen. Könnte man nutzen wenn die Fachschaften keine eigenen Veranstaltungen machen.
- Sebastian (FSK): Früher war es Usus, dass alles überplakatiert wird, was nicht Uni-Veranstaltung ist.
- Tobias: Haben wir auch immer so gemacht.
- Oli: Wenn wir Geld für Plakate ausgeben, ist es ärgerlich, wenn sie sofort überplakatiert werden.
- Henning: Können wir nicht verhindern, Leute plakatieren ja auch bei Nacht und Nebel. Alice und ich würden Antrag für Senat schreiben, dass FS und AStA auf dem Campus plakatieren dürfen.

7.8 Umlaufbeschlüsse

Johanna: Es geht darum UB per Signal anzukündigen, können sonst manchmal untergehen. Finde ich eine gute Idee.

7.9 Termin Klausurtagung (Johanna/Koordination)

- Johanna: Haben uns mal Wochenende vom 14.-16.04. rausgesucht. Das nächste mögliche Wochenende wäre schon im Mai, wäre zu spät.
- Henning: Können wir doodeln?
- Johanna: Wäre gut wenn mind. zwei Menschen von Koordination da wären, aber Clara ist erst im Mai wieder da. Wir können aber gerne doodeln.
- Tristan: Finde es nicht so problematisch, wenn nicht gedoodelt wird. Beim letzten Termin war auch nur die Hälfte da. Ich helfe euch gerne.
- Johanna: Stimme Tristan zu.
- Luisa: Fände es ganz gut, wenn man ein How to StuWe/Verwaltungsrat machen würden. Wäre cool, wenn jedes Referat einen inhaltlichen Input macht.
- Johanna: Wenn ihr Ideen habt kommt gerne auf uns zu.

7.10 Fahrradreparaturraum (Luisa/Öko)

- Luisa: Hatten Treffen mit Frau Mohr von StuWe. Wollen Flohmarkt vor dem AStA machen. Hatte mit gefragt, was mit ehemaligem Fahrrad-Reparaturraum gemacht wird. Dort werden wohl Akten gelagert. Es wollen wohl die Study-Buddies da eine Lounge drinnen machen. Würde gerne wissen was es damit auf sich hat.

Es wurde Ausschluss der Öffentlichkeit beantragt.

Die Öffentlichkeit wurde wiederhergestellt.

- Tristan: Fände es gut wenn man Themen wie HHG und Campus der Zukunft mal kurzen Impuls geben könnte.
- Oli: Ich kann gerne Input zu Campus der Zukunft geben.

7.11 AStA/UKGM Blutspende vom 07.02. (Fabian/Felina)

- Fabian: War recht erfolgreich, wollte zusätzliche Informationen dazu geben. Wir haben das Angebot mit zusätzlichen Snacks und Mensa-Gutscheinen noch attraktiver gemacht. Laut der Ärztin hätten wir das ganze UKGM für einen ganzen Tag mit Blut versorgen können, mussten sogar Leute abweisen. Wollen das jetzt regelmäßig machen, also einmal pro Semester. Wir wollen das dann auch an mehreren Tagen machen, damit möglichst viele Leute spenden können, am besten nicht in der Klausurenphase. 8.-9.6. ist neuer Termin für Blutspende.

8. TERMINE

- 23.02., 18:00 Uhr - Vernetzungstreffen Bündnis Klinikum, Dachsaal DGB-Haus; wurden als AStA eingeladen, geht wer hin?
 - Henning: Wäre wichtig, wenn wir uns da als AStA engagieren.
 - AC: Ist am Donnerstag um 18 Uhr. Wann ist uns diese Einladung zugegangen?
 - Kiki: Einladung kam schon letzte Woche, hab es auch in die Signal-Gruppe gepackt.
 - AC: Donnerstag Abend kann ich nicht. Fände es schon wichtig, dass jemand da hingehht, selbst wenn er oder sie nicht die Expertise hat.
 - Tobias: Ich gehe hin.
- 28.02 Vollversammlung QFFR
- 03. März Klimastreik - größere Mobilisierung in GI, wollen wir Mobimaterial?